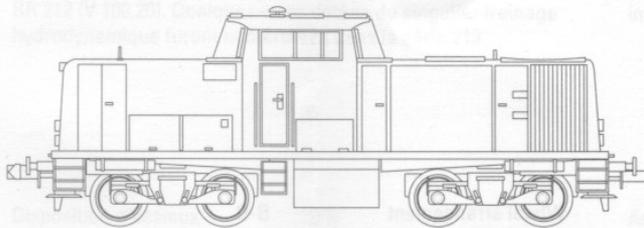


# TRIX

## MINITRIX



Modell der BR 212, V 100  
**12578**

### Informationen zum Vorbild

Im Jahre 1958 begann die Deutsche Bundesbahn mit der Indienstellung der dieselhydraulischen Mehrzwecklokomotiven der Baureihe V 100. Sie sollte u.a. die Nebenbahndampfloks ablösen und den Personenzugbetrieb auf Nebenbahnen rentabel machen. Auch schwere Güterzüge konnten mit bis zu 60 km/h befördert werden.

Die Lokomotiven wurden mit Motoren von Maybach, MAN oder Daimler-Benz ausgestattet. Da jedoch immer das Getriebe von Voith verwendet wurde, konnten die Motoren gegenseitig ausgetauscht werden. Ab 1962 wurden die Lokomotiven mit stärkeren Motoren ausgeliefert und gleichzeitig als V 100.20 bezeichnet. Bei der Umstellung auf Computer-Nummern wurden die Maschinen dann als BR 211 (V 100.10) und BR 212 (V 100.20) eingereiht. Einige mit einer besonderen hydrodynamischen Bremse für Steilstreckenbetrieb ausgerüstete Maschinen wurden als BR 213 eingereiht.

### Information about the Prototype

In 1958, the German Federal Railroad began to place the class V 100 general-purpose diesel hydraulic locomotives into service. It was intended to replace branch line steam locomotives among other things and to make passenger train operations profitable on branch lines. It could even pull heavy freight trains at speeds up to 60 km/h / 38 mph.

These locomotives were equipped with motors from Maybach, MAN, or Daimler-Benz. Since only Voith transmissions were used, the motors were interchangeable. From 1962 on the locomotives were delivered with more powerful motors and were simultaneously designated as the V 100.20. In the conversion to computer numbering, these locomotives were then designated as the class 211 (V 100.10) and class 212 (V 100.20). Several units equipped with special hydrodynamic brakes for steep grades were designated as the class 213.

Achsanordnung	B'B'
Länge ü. Puffer	12 100 mm
Höchstgeschwindigkeit	100 km/h
Dienstmasse	62 t
Nennleistung	993kW (1350 PS)
Baujahr ab	1958

Wheel arrangement	B-B
Length over buffers	12,100 mm / 39 ft. 8-3/8 in
Maximum speed	100 km/h / 63 mph
Service weight	62 metric tons
Nominal performance	993 kilowatts / 1350 hp
Built starting in	1958

### Funktionen

- Dieses Trix-Modell ist entsprechend den gesetzlichen Vorschriften voll funk- und fernsehentstört.
- Zum Schutz des Modells ist eine elektronische Überlastsicherung eingebaut.
- Dreilicht-Spitzensignal mit der Fahrtrichtung wechselnd.
- Eingebaute Elektronik zum wahlweisen Betrieb mit konventionellem Gleichstrom-Fahrgerät, Trix Selectrix oder Digitalsystemen nach NMRA-Norm (DCC).
- Die Betriebsart wird automatisch erkannt.
- Analog 14 Volt =, digital 22 Volt~.

### Sicherheitshinweise

- Der volle Funktionsumfang des Decoders kann nur in Verbindung mit Trix-Selectrix-Steuergeräten garantiert werden.
- Nicht für Fahrgeräte mit Impulsweitensteuerung.
- Nicht für Dauerzugbeleuchtung auf Analog-Anlagen.
- Nicht für Trix ems.
- Beachten Sie unbedingt die Sicherheitshinweise in der Gebrauchsanleitung zu Ihrem Betriebssystem.

### Hinweis für den Selectrixbetrieb:

Wird ein eingeschalteter Bremsabschnitt entgegen der Fahrtrichtung des Bremsabschnittes befahren, geht das Fahrtlicht im Bremsabschnitt aus. Nach dem Bremsabschnitt schaltet sich das Licht wieder zu.

### Hinweise zum Digitalbetrieb:

- Die genaue Vorgehensweise zum Einstellen der diversen Parameter entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihrer Mehrzug-Zentrale (z.B. Mobile Station).
- Die ab Werk eingestellten Werte sind so gewählt, dass ein problemloser Betrieb gewährleistet ist.
- Ab Werk ist bei dieser Lok für Digitalbetrieb die Adresse „03“ (Selectrix) / „03“ (DCC) programmiert.
- Ein Betrieb mit gegenpoliger Gleichspannung in Bremsabschnitten bei DCC-Betrieb ist mit der werksseitigen Einstellung nicht möglich. Ist diese Eigenschaft gewünscht, so muss auf den konventionellen Gleichstrom-Betrieb verzichtet werden (CV 29 / Bit 2=0).
- Fehlfunktionen, die durch Änderung der werksseitigen Einstellungen der Lokelektronik verursacht werden, sind vom Bediener selbst verursacht und damit kein Reklamationsgrund bezüglich der Garantie- oder Gewährleistungsansprüche.
- Die Programmierung der Selectrix-Funktionen erfolgt wie in der Anleitung zum Decoder 66838 beschrieben.

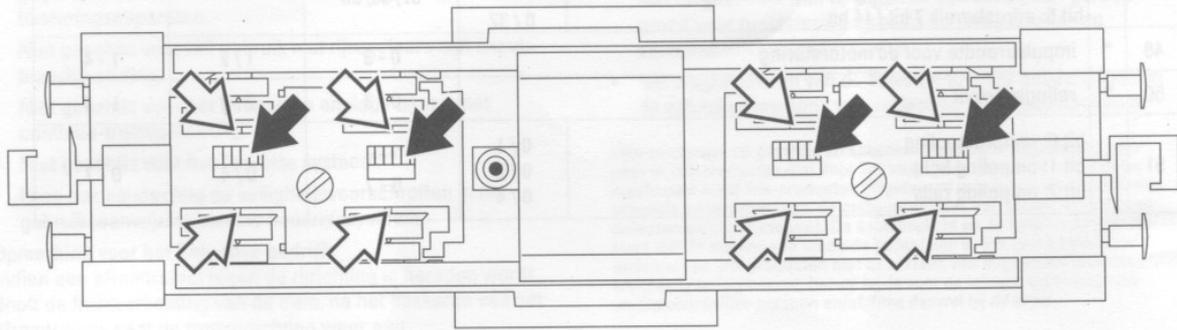
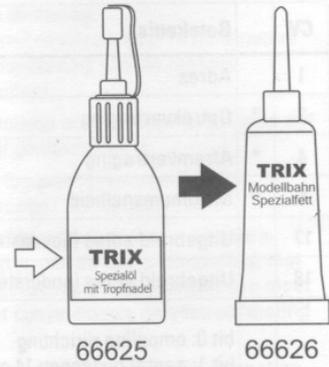
Jegliche Garantie-, Gewährleistungs- und Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen, wenn in Trix-Produkten nicht von Trix freigegebene Fremdteile eingebaut werden und / oder Trix-Produkte umgebaut werden und die eingebauten Fremdteile bzw. der Umbau für sodann aufgetretene Mängel und / oder Schäden ursächlich war. Die Darlegungs- und Beweislast dafür, dass der Einbau von Fremdteilen oder der Umbau in bzw. von Trix-Produkten für aufgetretene Mängel und/oder Schäden nicht ursächlich war, trägt die für den Ein- und / oder Umbau verantwortliche Person und/ oder Firma bzw. der Kunde.

CV	Bedeutung	Wert	Wert DCC	ab Werk DCC / SX1	Wert SX1
1	Adresse		1 - 127	3 / 03	01 - 99
3	* Anfahrverzögerung		0 - 127	3	1 - 7
4	* Bremsverzögerung		0 - 127	3	
5	* Maximalgeschwindigkeit		0 - 255	210 / 6	1 - 7
17	Erweiterte Adresse (oberer Teil)		CV 29, bit 5=1	255 / —	—
18	Erweiterte Adresse (unterer Teil)		CV 29, bit 5=1	255 / —	—
29	bit 0: Umpolung Fahrtrichtung bit 1: Anzahl Fahrstufen 14 oder 28/128 bit 2: DCC Betrieb mit Bremsstrecke DCC-, Selectrix- und Gleichstrombetrieb bit 5: Adressumfang 7 bit / 14 bit	Wert			
		0 / 1	***		
		0 / 2	0, 1, 2, 3, 4, 5, 6,	6	—
		0 / 4	7, 32, 34, 35, 36, 37, 38, 39		
0 / 32					
49	* Impulsbreite zur Motorsteuerung		0 - 3	1 / 2	1 - 4
50	* Regelvariante		0 - 3	2 / 3	1 - 4
51	* bit 0: Motorumpolung bit 1: Umpolung Licht bit 2: Umpolung Gleis	0 / 1	***	0 / 4	0 - 7
		0 / 2			
		0 / 4	0 - 7		

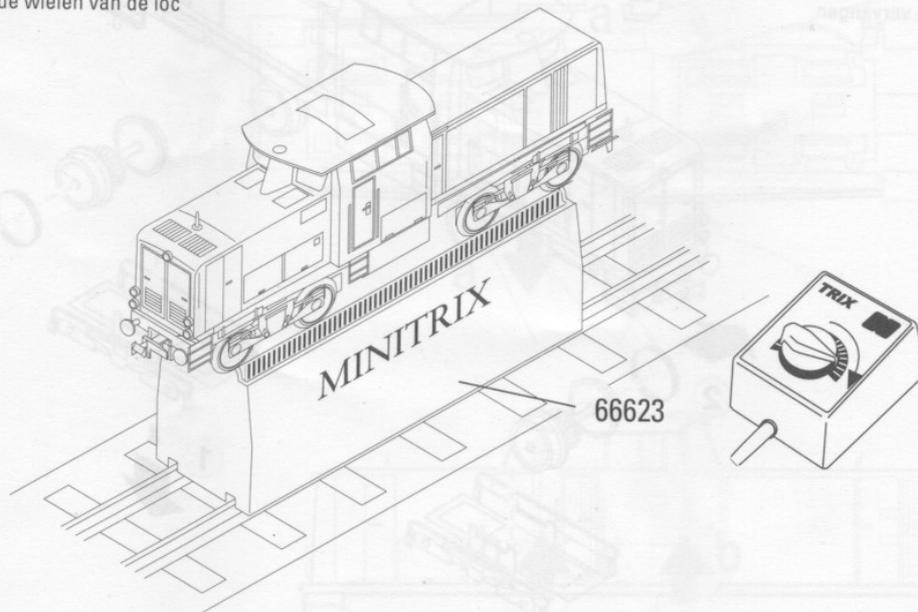
\* Änderungen unter Selectrix führen automatisch auch zu Änderungen unter DCC und umgekehrt.

\*\*\* Die Werte der gewünschten Einstellungen sind zu addieren!

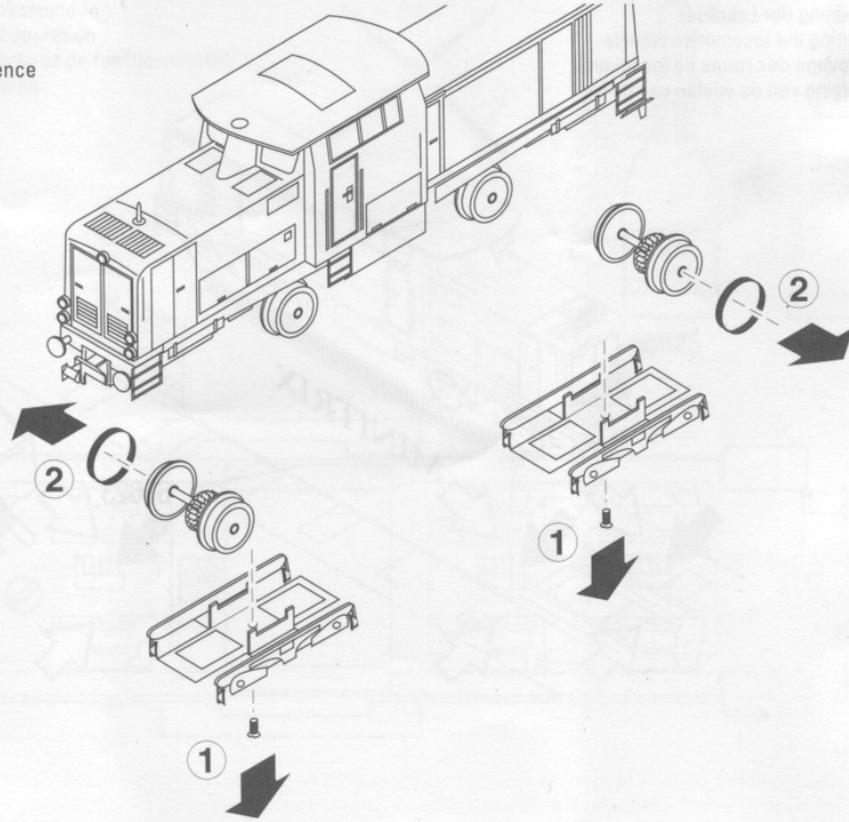
Schmierung nach etwa 50 Betriebsstunden  
 Lubricate after about 50 hours of operation  
 Graissage environ toutes les 50 heures de fonctionnement  
 Smeren na ongeveer 50 bedrijfsuren



Reinigung der Lokräder  
 Cleaning the locomotive wheels  
 Nettoyage des roues de locomotive  
 Reiniging van de wielen van de loc

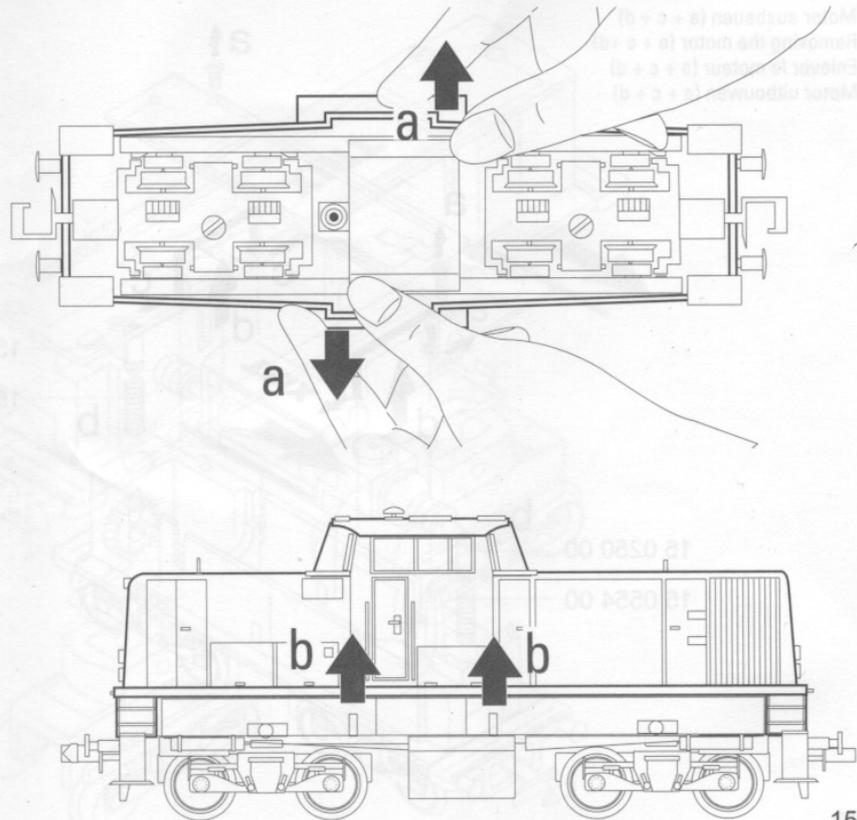


Haftreifen auswechseln  
Changing traction tires  
Changer les bandages d'adhérence  
Antislipbanden vervangen



14

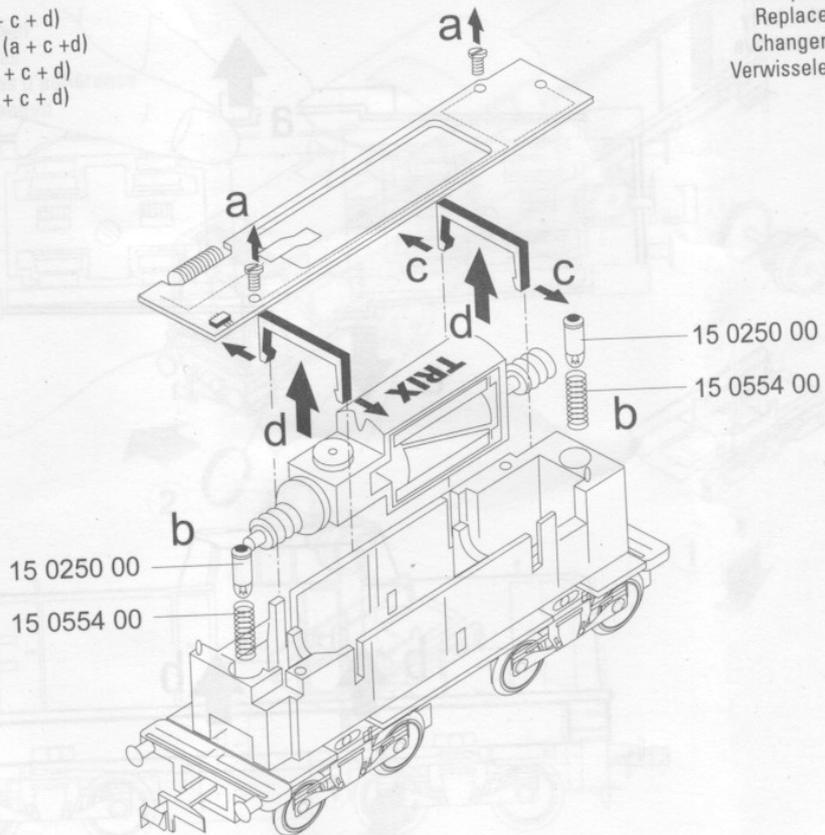
Lokgehäuse abnehmen  
Removing the locomotive body  
Enlever la caisse de locomotive  
Loc-kap verwijderen



15

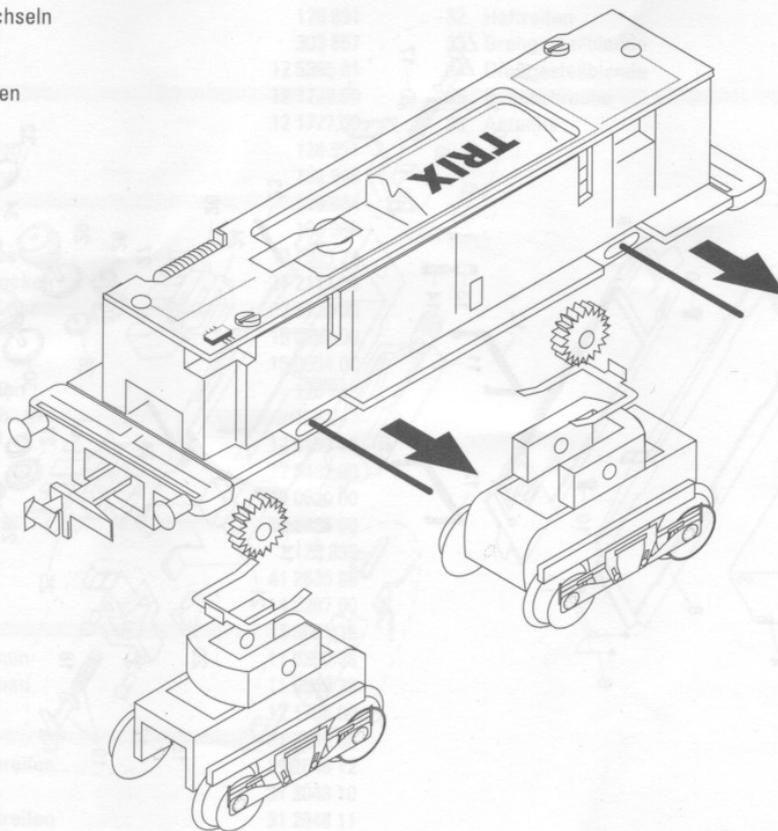
Motor ausbauen (a + c + d)  
 Removing the motor (a + c + d)  
 Enlever le moteur (a + c + d)  
 Motor uitbouwen (a + c + d)

Lampen auswechseln (a + b)  
 Replacement of bulbs (a + b)  
 Changer les ampoules (a + b)  
 Verwisselen van lampjes (a + b)

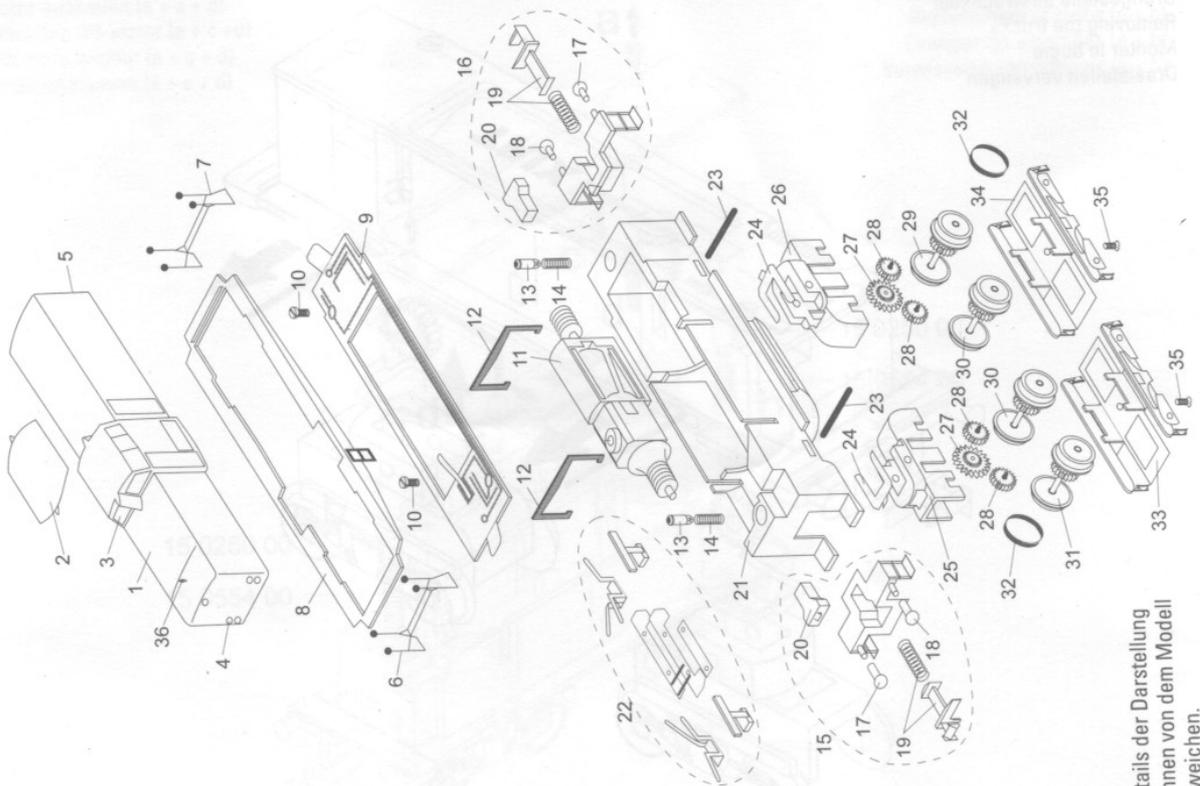


16

Drehgestelle auswechseln  
 Removing the trucks  
 Monter le bogie  
 Draaistellen vervangen



17



Details der Darstellung können von dem Modell abweichen.

18

1 Lok-Gehäuse	128 891	32 Haftreifen	72 2273 00
2 Dach	303 857	33 Drehgestellblende	12 5096 00
3 Fenstereinsatz	12 5395 01	34 Drehgestellblende	12 5095 00
4 Leuchteinsatz	12 1778 00	35 Senkschraube	19 8317 28
5 Leuchteinsatz	12 1777 00	36 Antenne	14 0522 08
6 Griffstange hinten	128 951		
7 Griffstange vorne	128 948		
8 Umlaufblech	128 884		
9 Decoder	108 388		
10 Zylinderschraube	19 7099 28		
11 Motor mit Schnecken	31 2117 04		
12 Motorhalteklammer	22 4127 00		
13 Glühlampe	15 0250 00		
14 Druckfeder	15 0554 00		
15 Pufferbohle hinten	128 949		
16 Pufferbohle vorn	128 947		
17 Puffer gewölbt	12 5490 00		
18 Puffer flach	12 5489 00		
19 Kupplung	40 0620 00		
20 Abdeckung	12 5485 00		
21 Rahmen	128 895		
22 Schleifersatz	41 2635 86		
23 Achse	14 0287 00		
24 Kontaktscheibe	13 3661 15		
25 Drehgestellrahmen	11 0560 28		
26 Drehgestellrahmen	11 0559 28		
27 Zahnrad	12 1786 00		
28 Zahnrad	31 2048 09		
29 Radsatz mit Haftreifen	31 2048 12		
30 Radsatz	31 2048 10		
31 Radsatz mit Haftreifen	31 2048 11		

19